



GRAFOS

(Judith Sägesser Wyss / Michael Eckhar)

Screening und Differentialdiagnostik der Grafomotorik im schulischen Kontext

Instrument zur Erfassung des grafomotorischen Entwicklungsstandes bei Kindern zwischen 4 und 8 Jahren

Einsatzbereich

Das GRAFOS-Screening ist ein standardisiertes Verfahren und kann in Gruppen von 10 bis 15 Kindern durchgeführt werden. Die Differentialdiagnostik für Kinder, welche im Screeningverfahren aufgefallen sind, wird individuell durchgeführt. Geeignet ist das Verfahren für Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren.

Verfahren

GRAFOS beinhaltet drei Komponenten:

1. ein grafomotorisches Screening,
2. einen Beobachtungsbogen und
3. eine individuelle Differentialdiagnostik.

Im Screening wird das Schriftprodukt beurteilt, wobei der Fokus hier auf Formwiedergabe und Strichführung gelegt wird. Der Beobachtungsbogen beleuchtet ausgewählte Aspekte in direktem Bezug zum Zeichnen oder Schreiben, wie etwa Haltung, Bewegungsfähigkeit, Motivation und Ausdauer. Die Differentialdiagnostik ermöglicht das Ableiten gezielter, theoriegeleiteter Fördermaßnahmen für den Schulalltag, die Kita und/oder die Motopädie. Sie beinhaltet ein differenziertes, entwicklungs- und prozessorientiertes Erfassen der individuellen grafomotorischen Fähigkeiten.

Hierbei werden Merkmale wie Grobmotorik, Bewegungsqualität, Feinmotorik, Kopfbewegungen, Augenbewegungen, visuelle Wahrnehmung, visuelles Gedächtnis sowie taktil-kinästhetische Wahrnehmung beurteilt.

Zuverlässigkeit

Als Maß für die Interrater-Reliabilität wurde der Kappa-Wert für ordinale Daten ermittelt. Der Kappa-Koeffizient beträgt für die Skala Form $x = .82$ und für die Skala Strich $x = .69$.

Gültigkeit und Normen: Die Validierung des Screenings wurde anhand renommierter Tests zur Visuomotorik vorgenommen. Die Normierung basiert auf Daten von $N = 1151$ Kindern. Die Validierung der Differentialdiagnostik basiert auf Daten renommierter Tests zur Grafo- und Visuomotorik mit einer Stichprobe von $N=106$.

Bearbeitungsdauer

Screening (Gruppentestung): ca. 5 bis 10 Minuten; individuelle Differentialdiagnostik: ca. 60 bis 90 Minuten.

Schulungsinhalte:

Teil 1: Überblick und Theorie

- Definition Grafomotorik
- Aspekte der Grafomotorik: Entwicklung und theoretische Grundlagen
- Bedeutung der Grafomotorik für den Schriftspracherwerb
- Grafomotorische Schwierigkeiten

Teil 2: GRAFOS im Überblick – Anleitung, Durchführung & Auswertung

- Screening und Beobachtungsbogen
- Differentialdiagnose: Mehrdimensionale Analyse des Entwicklungsstandes
- Förderansätze

Referentin: Dipl.-Psych. Katharina Jacobi

Ort: Berufskolleg Michaelshoven/Fachschule für Motopädie
Pfarrer-te-Reh-Straße 5
50999 Köln

Termin: **11. Februar 2017, 09.00 – 16.00 Uhr**

Kosten: DBM e.V. Mitglieder 78,00 €
Nichtmitglieder 98,00 €

Die Fortbildung ist als Nachweis der Qualitätssicherung für anerkannte Praxen und motopädische Fördereinrichtungen des DBM e.V. zugelassen!

Bitte melden Sie sich per E-mail unter info@motopaedie-verband.de an, oder senden Sie ein Fax mit Ihrer Anmeldung an die Geschäftsstelle